

# **Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

## **Oldenburger Landestheater**

**Oldenburger Landestheater Oldenburger Landestheater**

**Oldenburg, 1919/20 - 1937/38**

25.11.1936 - Heinrich Ilgenstein / Richard Keßler (Bearb.): Der Tenor der Herzogin.

**urn:nbn:de:gbv:45:1-6940**

Reinigen  
färben  
plissieren

färberei  
**Eckhardt**  
Ruf 3421

Uhren • Schmuck  
Trauringe • Bestecke

finden Sie in reicher Auswahl  
bei  
**Sündermann**  
Langestraße 63

**Porzellanhaus**  
**D. Flörcken**

Geschenkartikel  
in großer Auswahl  
Oldenburg i. O., Achternstraße 6

**Fröbel-**  
Beschäftigungsspiele  
Lampenschirm-papiere  
Alles für den Werkunterricht

**Fr. Spanhake**  
Abteilung für Kunst- und Zeichenbedarf  
Langestraße 48, beim Rathaus

Stets das Neueste in  
**Damenhüten, Pelzen**  
Schals und Ansteckblumen

**Horn**  
Das Fachgeschäft für Damenspitz

**Theaterbesucher fahren zu und nach der Vorstellung  
mit der Straßenbahn ab Markt.**  
Ab 1. Oktober erweiterter Winterfahrplan bis 24 Uhr.

Oldenburger Vorortsbahnen  
Ruf 2111

**Franz Berens**  
DAS HAUS FÜR BÜROBEDARF  
Kaiserstraße 16 Fernruf 4055

Mittwoch, den 25. November 1936

## Der Tenor der Herzogin

Operette in drei Akten  
Nach einem Hagenseinschen Lustspiel von Richard Kessler  
Musik von Eduard Künneke

Rudolf von Niemeier, Opernsänger	Heinz Dielmann
Hilbe, dessen Frau	Marianne Niewes
Bubi, beider Söhnchen	Etta Hanfen
Ernestine, Herzogin-Witwe	Maria Drews
Prinz Bernhard, ihr Neffe	Ferdinand Schmidt
Molly Bruch, Operettenoubrette	Madeleine Winge
Graf Brillwiz, Intendant des Hoftheaters	Paul Weber
Frau Hofrat Wegebald, Präsidentin des Vereins „Die Legitimen“	Liselotte Schneider
Oberkellner	Franz Karisch
Ostermann, Lakai	Walster Orth
Eine 2. Vorstandsdame	Ilse Parther

Vorstandsdamen und Mitglieder des Vereins „Die Legitimen“. Die Hofgesellschaft  
Die Handlung begibt sich in der Gegenwart im Operettenfürstentum einer zeitfernen  
Ecke Europas.

Der erste Akt spielt im ersten Hotel der Residenz Siebenstein, der zweite und dritte im  
Kavalierhaus des herzoglichen Schlosses.

Zwischen dem ersten und dem zweiten Akt liegen zwei Monate.

Musikalische Leitung: Hans Molekau  
Inszenierung und Länge: Ferdinand Schmidt  
Szenische Entwürfe: Erich Döhler

Anfang 20 Uhr Pausen nach dem 1. und 2. Akt Ende geg. 22<sup>3</sup>/<sub>4</sub> Uhr

**Kleiderstoffe**  
in Wolle und Seide

**Richard  
Fierrath**  
Haarenstraße 54/55

**RADIO  
URSIN**

Gaststr. 4 • Oldenburgs  
ältestes und führendes  
Rundfunkspezialgeschäft

Stoff-Étage

**Breuche**

Seit 23 Jahren bekannt  
für gute  
Woll- und Seidenstoffe



Elegant  
und  
preiswert

**Salamander**  
Schuhhaus Jungblut  
Schillingstraße 18/19

**Billig aber gut** Das sind **Gebr. Seffers**

**Photo-Kolwey**

Lange Straße 43, beim Markt

Das leistungsfähige Photohaus  
Größte Auswahl in Photoapparaten

**Ernst Hoyer**  
Weine und Spirituosen  
OLDENBURG I. O.  
Ecke Dange- Baumgarten/Ralle  
Telephon 4136

Das Fachgeschäft für

**naturelle  
Weine**

Lange Straße 60

Ecke Gaststraße

**melching****Lehmaliges Gastspiel Carsta Löff.**

Viele Wünsche aus Besucherkreisen haben die Generalintendantin veranlaßt, Carsta Löff noch für zwei letzte Gastspielabende am 28. und 29. November zu gewinnen. Carsta Löff wird am Sonntag nochmals die Sophie in August Heinrichs „Zwienskummedi“ und am Sonntag die Hanne Kieckbusch in „Petermann fährt nach Madeira“ spielen.

**Das Landestheater in der Gaukulturwoche.**

„Petermann fährt nach Madeira“, das große Erfolgsstück unseres Oldenburger Dichters August Heinrichs wird die Gaukulturwoche am 29. November eröffnen. — Am 30. November findet ein Konzert zeitgenössischer Komponisten unter Leitung von Generalmusikdirektor Ludwig Stitt. — Der 1. Dez. bringt die Festaufführung einer Neueinstudierung von Richard Wagners Oper „Tristan und Isolde“ mit Kammerfänger Julius Volker, Trausoperndirektor Dresden und München als Tristan. — Am 2. Dez. wird die Niederdeutsche Bühne den „Störtebeker“ (Das Musfallenspiel) von Heinrich Diers zur Aufführung bringen. Mit dieser Vorstellung beginnt die Gemeinschaftsarbeit der Niederdeutschen Bühne und des Landestheaters mit der Hitler-Jugend. — Der 3. Dezember bringt abermals eine Festaufführung: Shakespeares Komödie „Was ihr wollt“ in G. N. Sellners Neumiszenerfassung. — Am 4. Dezember findet eine letzte Wiederholung der begeistert aufgenommenen Aufführung des „Menschenalters“ von Richard Strauss statt. Musikalische Leitung L. Ludwig. Spielleitung: Dr. Koch. — Der 5. Dezember bietet ein ungewöhnliches Theaterereignis: Die gesamte „Nibelungen-Trilogie“ von Friedrich Heibel wird in Generalintendant Schlußes Inszenierung an einem Tage aufgeführt. Die Aufführung des 1. und 2. Teiles („Der gebornete Siegfried“, „Siegfrieds Tod“) beginnt nachmittags 15.30 Uhr — die des 3. Teiles („Kriemhilds Rache“) um 20 Uhr. — Am 6. Dezember ist als festlicher Abschluß der Gaukulturwoche die Aufführung eines Balladenspiels „Graf Eberstein“ vorgesehen, das die Tansgruppe des Landestheaters unter Elyse Gregors Leitung tänzerisch gestalten wird.

**Georg Freese**  
Langestr. Ecke Haarenstr.

Modische Neuheiten • Strümpfe • Seidenwäsche

**Schättgen**

für färben

reinigen

plisfieren

Der leistungsfähige Fachbetrieb

Langestr. 18 | Kurwidstr. 11 | Ruf 3713

**Aug. Ohmstede****Bürobedarfshaus**

Langestraße — Ecke Haarenstraße

Generalvertreter für

**Ideal** u. **Erika**

Schreibmaschinen

**Wochenspielplan**

Donnerstag	26.	B 9	20—23	Eine Nacht in Venedig
Freitag	27.	C 9	20—22 $\frac{1}{2}$	Der Nobelpreis
Sonntag	28.	Nachm.- Anr. Nr. 4	15 $\frac{1}{2}$ — 18 $\frac{1}{4}$	Der Tenor der Herzogin
			10—22	Gastspiel Carsta Löff Zwienskummedi
Sonntag	29.		11 $\frac{1}{4}$	Wehrmacht-Konzert zum Besten des RHB.
			14 $\frac{1}{2}$ —18	Gefchl. Vorstellung H. G. Kraft durch Freunde Petermann fährt nach Madeira
			19 $\frac{1}{2}$ — 22 $\frac{1}{2}$	Gastspiel Carsta Löff Petermann fährt nach Madeira

Nr. 21. 220

**Koek**  
Achterstr. 25

Das Spezialhaus  
für gute preiswerte  
Herren-, Knaben-  
u. Berufskleidung

